



Kundenstammvertrag Gemeinschaftskonto

PSD Bank Braunschweig eG
Altstadtmarkt 11
38100 Braunschweig
Tel.Nr.: 0531 / 47 12 - 345
Fax: 0531 / 47 12 - 349

Kundennummer Gemeinschaftskundenstamm

Einzelstammnummer

1. Kontoinhaber

Anrede <input type="checkbox"/> Frau <input type="checkbox"/> Herr	Titel ¹	Vorname	Nachname	
Geburtsdatum	Geburtsname	Geburtsort	Faxnummer ^{1,2}	<input type="checkbox"/> privat <input type="checkbox"/> beruflich
Telefonnummer ²	<input type="checkbox"/> privat <input type="checkbox"/> beruflich	Weitere Telefonnummer ^{1,2}	<input type="checkbox"/> privat <input type="checkbox"/> beruflich	Weitere Telefonnummer ^{1,2} <input type="checkbox"/> privat <input type="checkbox"/> beruflich
E-Mail-Adresse ^{1,2}		<input type="checkbox"/> privat <input type="checkbox"/> beruflich	Weitere E-Mail-Adresse ^{1,2} <input type="checkbox"/> privat <input type="checkbox"/> beruflich	
Straße, Hausnummer		Postleitzahl, Wohnort	dort wohnhaft seit	
Adresszusatz		Land (wenn nicht Deutschland)		
Wohnstatus <input type="checkbox"/> Eigentum <input type="checkbox"/> Miete	<input type="checkbox"/> bei den Eltern <input type="checkbox"/> Sonstige	Staatsangehörigkeit	<input type="checkbox"/> gebietsfremder <input type="checkbox"/> Steuerausländer	Aufenthaltslaubnis bis Arbeiterlaubnis bis
Familienstand <input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> verwitwet	<input type="checkbox"/> verheiratet ³ <input type="checkbox"/> getrennt lebend ³ <input type="checkbox"/> Lebenspartnerschaft ³ <input type="checkbox"/> eheähnliche Gemeinschaft	Güterstand <input type="checkbox"/> Zugewinngemeinschaft <input type="checkbox"/> Gütergemeinschaft <input type="checkbox"/> Gütertrennung	Name und Alter der im Haushalt lebenden unterhaltsberechtigten Kinder monatliches Nettoeinkommen	
Ausgeübte Tätigkeit		Rechtsform <input type="checkbox"/> Angestellter <input type="checkbox"/> Arbeiter <input type="checkbox"/> Beamter <input type="checkbox"/> Arbeitssuchender <input type="checkbox"/> Rentner <input type="checkbox"/> Versorgungsempfänger <input type="checkbox"/> Selbständige Privatperson <input type="checkbox"/> Sonstige Privatperson		
Name des Arbeitgebers		dort beschäftigt seit	Ist das Arbeitsverhältnis befristet? <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, bis zum <input type="text"/>	
Anschrift der Arbeitsstelle				

Einzelstammnummer

2. Kontoinhaber

Anrede <input type="checkbox"/> Frau <input type="checkbox"/> Herr	Titel ¹	Vorname	Nachname	
Geburtsdatum	Geburtsname	Geburtsort	Faxnummer ^{1,2}	<input type="checkbox"/> privat <input type="checkbox"/> beruflich
Telefonnummer ²	<input type="checkbox"/> privat <input type="checkbox"/> beruflich	Weitere Telefonnummer ^{1,2}	<input type="checkbox"/> privat <input type="checkbox"/> beruflich	Weitere Telefonnummer ^{1,2} <input type="checkbox"/> privat <input type="checkbox"/> beruflich
E-Mail-Adresse ^{1,2}		<input type="checkbox"/> privat <input type="checkbox"/> beruflich	Weitere E-Mail-Adresse ^{1,2} <input type="checkbox"/> privat <input type="checkbox"/> beruflich	
Straße, Hausnummer		Postleitzahl, Wohnort	dort wohnhaft seit	
Adresszusatz		Land (wenn nicht Deutschland)		
Wohnstatus <input type="checkbox"/> Eigentum <input type="checkbox"/> Miete	<input type="checkbox"/> bei den Eltern <input type="checkbox"/> Sonstige	Staatsangehörigkeit	<input type="checkbox"/> gebietsfremder <input type="checkbox"/> Steuerausländer	Aufenthaltslaubnis bis Arbeiterlaubnis bis
Familienstand <input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> verwitwet	<input type="checkbox"/> verheiratet ³ <input type="checkbox"/> getrennt lebend ³ <input type="checkbox"/> Lebenspartnerschaft ³ <input type="checkbox"/> eheähnliche Gemeinschaft	Güterstand <input type="checkbox"/> Zugewinngemeinschaft <input type="checkbox"/> Gütergemeinschaft <input type="checkbox"/> Gütertrennung	Name und Alter der im Haushalt lebenden unterhaltsberechtigten Kinder monatliches Nettoeinkommen	
Ausgeübte Tätigkeit		Rechtsform <input type="checkbox"/> Angestellter <input type="checkbox"/> Arbeiter <input type="checkbox"/> Beamter <input type="checkbox"/> Arbeitssuchender <input type="checkbox"/> Rentner <input type="checkbox"/> Versorgungsempfänger <input type="checkbox"/> Selbständige Privatperson <input type="checkbox"/> Sonstige Privatperson		
Name des Arbeitgebers		dort beschäftigt seit	Ist das Arbeitsverhältnis befristet? <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, bis zum <input type="text"/>	
Anschrift der Arbeitsstelle				

¹ Freiwillige Angaben; ² Einer Nutzung zu Werbezwecken könne Sie jederzeit widersprechen; ³ Bitte Güterstand angeben

Verfügungsrechte

Jeder Kontoinhaber ist allein berechtigt,

- über das jeweilige Guthaben sowie über eingeräumte Kredite unter der angegebenen Kundennummer zu verfügen und vorübergehende Überziehungen im banküblichen Rahmen herbeizuführen;
- Spar-, Termin- und Sichteinlagen zu eröffnen;
- Kontoauszüge, Rechnungsabschlüsse, sonstige Abrechnungen und Anzeigen entgegenzunehmen, zu prüfen und anzuerkennen sowie den gesamten den Gemeinschaftskunden betreffenden Schriftwechsel verbindlich zu unterzeichnen;
- im Fall des Ablebens eines der Kontoinhaber über das jeweilige Guthaben auch ohne Mitwirkung der Erben zu verfügen; eine Auflösung oder Umschreibung wird die Bank nur zulassen, wenn alle überlebenden ursprünglichen Kontoinhaber dies verlangen.

Für die Verbindlichkeiten aus den Gemeinschaftskonten haften die Kontoinhaber als Gesamtschuldner, das heißt die Bank kann von jedem die Erfüllung sämtlicher Ansprüche fordern.

Eine Vollmacht kann nur von allen Kontoinhabern gemeinschaftlich erteilt werden. Der Widerruf durch einen Kontoinhaber führt zum Erlöschen der Vollmacht. Über einen Widerruf ist die Bank unverzüglich und aus Beweisgründen schriftlich zu unterrichten.

Wir erkennen die **Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB)** der PSD Bank Braunschweig eG, die **Sonderbedingungen für den Sparverkehr** und die **Sonderbedingungen für den Überweisungsverkehr** an. Diese Bedingungen können auch in den Geschäftsräumen der PSD Bank Braunschweig eG eingesehen werden, auf Wunsch werden sie ausgehändigt.

Einwilligungserklärung für die Datenübermittlung zwischen der Bank und ihren Kooperationspartnern

Die Erklärung ist freiwillig und ohne Einfluss auf den Vertrag mit der Bank.

Wir sind **nicht** mit der Übermittlung der Daten zwischen Bank und ihren Kooperationspartnern einverstanden.

1. Bausparkasse Schwäbisch Hall
2. Union Investment
3. R+V Versicherung

- im Folgenden Kooperationspartner genannt -

arbeiten im Interesse einer umfassenden Beratung und Betreuung ihrer Kunden im genossenschaftlichen FinanzVerbund zusammen. Damit uns auch die Kooperationspartner der oben angegebenen Bank sowie deren zuständige Außendienstmitarbeiter in allen Fragen zu Finanzdienstleistungen (z. B. Bausparen, Baufinanzierung, Immobilienversicherung, sonstige Kreditinstituts- und Versicherungsprodukte) umfassend beraten können, sind wir damit einverstanden, dass die oben angegebene Bank den Kooperationspartnern bzw. deren zuständigen Außendienstmitarbeitern die für die Aufnahme und Durchführung der Beratung erforderlichen Angaben zur dortigen Datenverarbeitung und Nutzung übermittelt.

Übermittelt werden dürfen (einzelne Datenkategorien können gestrichen werden):

- Personalien (Name, Anschrift, Geburtsdatum, Familienstand, Beruf oder vergleichbare Daten)
- Kontokorrent (Saldo/Limit oder vergleichbare Daten)
- Karten (Produkt/Anzahl oder vergleichbare Daten)
- Einlagen (Produktart, Guthaben, Verzinsung, Laufzeit oder vergleichbare Daten)
- Kredite (Produktart, Saldo, Verzinsung, Laufzeit oder vergleichbare Daten)
- Verwahrungsgeschäfte (Kurswert oder vergleichbare Daten)

In diesem Rahmen entbinden wir die oben angegebene Bank zugleich vom Bankgeheimnis.

Die vorstehende Einwilligungserklärung können wir ohne Einfluss auf den Vertrag mit der Bank jederzeit für die Zukunft widerrufen.

Haftungserklärung für Zahlungsaufträge per Telefax

Wir möchten **keine** Zahlungsaufträge per Telefax senden.

Die Echtheit der Aufträge kann von der Bank bei der Verwendung dieses Übermittlungsmediums nur anhand der eingehenden Telefaxausfertigung überprüft werden. Der Originalbeleg steht für Prüfungszwecke nicht zur Verfügung. Daher kann die Bank aus dem Telefax grundsätzlich nicht ersehen, ob ein Auftrag - z. B. durch Aufkleben einer echten Unterschrift aus einer anderen Urkunde - gefälscht oder - z. B. durch Änderung der Empfängerangabe - verfälscht wurde. Dies ist nur dann möglich, wenn es sich um grobe, auch nach dem Übermittlungsvorgang noch erkennbare Fälschungen oder Verfälschungen handelt.

Die Bank wird per Telefax eingehende Aufträge ausführen, sofern diese nach ihrem äußeren Anschein mit Unterschriften versehen sind, die der mit dem Kunden vereinbarten Unterschriftenregelung entsprechen und ein Vergleich dieser Unterschriften keine auffallenden Abweichungen ergibt. Sofern bei der Ausführung eines Auftrages Eilmittel eingesetzt werden müssen, weil z. B. ein Überweisungsbetrag dem Empfänger zu einem bestimmten Termin gutgeschrieben sein muss, wird der Bank dies auf einem gesonderten Telefax mitgeteilt. Bei Unleserlichkeit des Auftrages wird die Bank sich mit den Personen, die zur Erteilung der Aufträge berechtigt sind, in Verbindung setzen.

Alle Schäden, die aus der Ausführung gefälschter oder verfälschter Aufträge entstehen, trägt der Kontoinhaber, es sei denn, die Bank hat die Kontrolle nicht mit der erforderlichen Sorgfalt vorgenommen. Dabei ist die Bank allerdings nur verpflichtet, zu überprüfen, ob eine grobe, auch nach dem Übermittlungsvorgang noch erkennbare Fälschung oder Verfälschung vorliegt. Bei einer Verletzung dieser Kontrollpflicht ist ihr Verschulden anteilig zu berücksichtigen.

Bei Auslandszahlungsaufträgen sind die Meldevorschriften nach §§ 59 ff. AWW zu beachten. Die Meldung muss bei Zahlung von mehr als 12.500 EUR durch den Überweisenden erfolgen. Bitte beachten Sie, dass Sie als Überweisender gleichzeitig der Meldepflichtige sind. Den Meldevordruck, Anlage Z4 zur Außenwirtschaftsverordnung, finden Sie unter: www.Bundesbank.de. Auskunft unter Telefonnummer: (08 00) 1 23 41 11 (gebührenfrei).

Für die Abwicklung dieser Zahlungsaufträge gelten ergänzend die **Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB)** der PSD Bank Braunschweig eG.

Wir ermächtigen alle derzeitigen und künftigen Bankbevollmächtigten zu dieser Kundennummer, Überweisungsaufträge per Telefax der PSD Bank Braunschweig eG zuzuleiten.

➔ Bitte die folgenden Seiten beachten!

Kontonummer

Kontoinhaber	Bank PSD Bank Braunschweig eG Altstadtmarkt 11 38100 Braunschweig
--------------	---

Bitte eröffnen Sie für uns ein PSD TerminGeld.

Anlagebetrag (Mindestbetrag 2.500,-- €)	Laufzeit in Tagen (30 - 360 Tage)
---	-----------------------------------

Einzugsermächtigung / Umbuchung

Den Anlagebetrag ziehen Sie bitte von folgendem Konto ein:

Kontonummer	Name des Kreditinstitutes	
Bankleitzahl	Betrag	Abbuchungskontoinhaber, wenn abweichend

Weist das Girokonto nicht die erforderliche Deckung auf, besteht vorseiten der kontoführenden Stelle keine Einlösungspflicht.

Den Anlagebetrag buchen Sie bitte von folgendem/n Konto/Konten bei der PSD Bank Braunschweig eG um:

Kontonummer	Kontonummer
Betrag	Betrag
Kontoinhaber, wenn abweichend	Kontoinhaber, wenn abweichend

Zinsgutschrift

- auf dem PSD TerminGeld.
- auf dem bestehenden PSD Konten (GiroDirekt, SparDirekt, CashKonto oder CashKontoOnline) KtoNr. bei der PSD Bank Braunschweig eG
- auf unserem neuen PSD SparDirekt Konto. Bitte richten Sie für uns das Konto ein.
- auf unserem neuen PSD CashKonto. Bitte senden sie uns die Eröffnungsunterlagen zu.
- auf unserem neuen PSD CashKontoOnline. Bitte senden sie uns die Eröffnungsunterlagen zu.
- auf unserem neuen PSD GiroDirekt Konto. Bitte senden sie uns die Eröffnungsunterlagen zu.

Sonderbedingungen für das PSD TerminGeld

1. Mindesteinlage

Die Mindesteinlage für das PSD TerminGeld beträgt EUR 2.500,-.

2. Verzinsung

Die Termingeldeinlage wird zu dem in der Kontoeröffnungsbestätigung angegebenen Zinssatz verzinst. Die Zinsen werden jeweils am Ende der vereinbarten Laufzeit auf dem vereinbarten Konto gutgeschrieben und gelten als zugeflossen.

3. Rückzahlung

Teilrückzahlungen sind jeweils zum Ende der Festlegungsfrist möglich, wobei eine Resteinlage von mindestens EUR 2.500,- erhalten bleiben muss. Rückzahlungen werden grundsätzlich unbar durch die Bank vorgenommen und sollen mindestens EUR 2.500,- betragen.

4. Laufzeit

Das PSD TerminGeld kann mit einer Laufzeit zwischen 30 und 360 Tagen abgeschlossen werden. Die im PSD TerminGeld Kontovertrag gewählte Anlagezeit beginnt mit dem Tag der Gutschrift des Betrages und dem Eingang des Anlageauftrages bei der PSD Bank Braunschweig eG. Wird die Termingeldanlage nicht mindestens 4 Arbeitstage vor Ablauf der Festlegungsfrist schriftlich, per OnlineBanking oder per Telefonbanking widerrufen, verlängert sich die Festlegungsfrist um die ursprünglich vereinbarte Laufzeit zu dem dann gültigen Zinssatz.

5. Abtretung

Eine Abtretung oder Verpfändung des PSD TerminGeld ist nur mit Zustimmung der Bank zulässig.

6. Kontoauszug

Dem Kontoinhaber wird jeweils zum Zinszahlungstermin ein Kontoauszug übersandt.

7. Geschäftsbedingungen

Ergänzend gelten die [Allgemeinen Geschäftsbedingungen \(AGB\)](#) der PSD Bank Braunschweig eG und die [Sonderbedingungen für den Überweisungsverkehr](#). Diese Bedingungen können in den Geschäftsräumen der PSD Bank Braunschweig eG eingesehen werden, auf Wunsch werden sie ausgehändigt.

Diese Information gilt bis auf weiteres und steht nur in deutscher Sprache zur Verfügung.

Übersicht

- I Allgemeine Informationen
- II Informationen zum PSD TerminGeld
- III Informationen über die Besonderheiten des Fernabsatzvertrages

I Allgemeine Informationen

Name und Anschrift der Bank

Hauptsitz:

PSD Bank Braunschweig eG
Altstadtmarkt 11
38100 Braunschweig
Telefon: (05 31) 47 12-3 45
Telefax: (05 31) 47 12-3 49
E-Mail: info@psd-braunschweig.de

Zuständige Geschäftsstellen:

Geschäftsstelle Magdeburg Alter Markt 15 39104 Magdeburg Telefon: (03 91) 5 68 40-0 Telefax: (03 91) 5 68 40-59	Beratungszentrum Göttingen Jüdenstr. 1/2 37073 Göttingen Telefon: (05 51) 99 95 33-0 Telefax: (05 51) 99 95 33-19
---	---

Geschäftsstelle Halle

Leipziger Straße 70/71
06108 Halle
Telefon: (03 45) 2 09 36-0
Telefax: (03 45) 2 09 36-39

Gesetzlich Vertretungsberechtigte der Bank

Vorstandssprecher: Carsten Graf
Vorstand: Paul-Uwe Hartmann

Hauptgeschäftstätigkeit der Bank

Bankgeschäfte aller Art sowie damit zusammenhängende Geschäfte und Dienstleistungen.

Zuständige Aufsichtsbehörde

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn bzw. Lurgiallee 12, 60439 Frankfurt, (im Internet unter: www.bafin.de)

II Informationen zum PSD TerminGeld

Wesentliche Leistungsmerkmale

Beim PSD TerminGeld handelt es sich um eine Termineinlage mit einer Laufzeit zwischen 30 und 360 Tagen. Die Verzinsung, der Anlagebetrag und die Laufzeit werden bei Vertragsabschluss vereinbart und der Anlagebetrag wird zu Vertragsbeginn eingezahlt. Die Erhöhung eines bestehenden Kontos ist zum Fälligkeitstag um mindestens EUR 2.500 möglich.

Preise

Die aktuellen Konditionen der Bank sind im **Preis- und Leistungsverzeichnis** festgelegt. Das jeweils gültige **Preis- und Leistungsverzeichnis** können Sie auf unseren Internetseiten www.psd-braunschweig.de oder in den Geschäftsräumen der Bank einsehen. Auf Wunsch wird Ihnen dieses zugesandt.

Hinweis auf vom Kunden zu zahlende Steuern und Kosten

Die Zinserträge unterliegen der Einkommensteuer. Sie sind steuerlich in dem Jahr zu erfassen, in dem sie dem steuerpflichtigen Kunden zugeflossen sind.

III Informationen über die Besonderheiten des Fernabsatzvertrages

Informationen zum Zustandekommen des Vertrags im Fernabsatz:

Der Kunde gibt gegenüber der Bank ein ihm bindendes Angebot auf Abschluss des Vertrages ab, in dem er das ausgefüllte und unterzeichnete Formular an die Bank übermittelt und dieses ihr zugeht. Der Vertrag kommt zustande, wenn die Bank dem Kunden - gegebenenfalls nach der erforderlichen Identitätsprüfung des Kunden - die Annahme des Vertrages erklärt.

Widerrufsbelehrung für den Kunden:

Widerrufsrecht:

Der Kunde kann seine Vertragserklärung innerhalb von zwei Wochen (einem Monat)* ohne Angabe von Gründen in Textform, z. B. Brief, Fax, E-Mail, widerrufen. Die Frist beginnt frühestens mit Erhalt dieser Belehrung. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.

Der Widerruf ist zu richten an:

PSD Bank Braunschweig eG
Altstadtmarkt 11
38100 Braunschweig.

Widerrufsfolgen:

Im Fall eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und gegebenenfalls bezogene Nutzungen (z.B. Zinsen) herauszugeben.

Eintragung (der Hauptniederlassung) im Genossenschaftsregister

Amtsgericht Braunschweig, Register-Nr. 358

Umsatzsteueridentifikationsnummer

DE 114881033

Vertragsprache

Maßgebliche Sprache für dieses Vertragsverhältnis und die Kommunikation mit dem Kunden während der Laufzeit des Vertrages ist Deutsch.

Rechtsordnung/Gerichtsstand

Gemäß Nr. 6 Abs. 1 der „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ gilt für den Vertragsschluss und die gesamte Geschäftsverbindung zwischen dem Kunden und der Bank deutsches Recht. Es gibt keine vertragliche Gerichtsstandsklausel.

Außergerichtliche Streitschlichtung

Bei Beschwerden wenden Sie sich bitte an Ihre PSD Bank Braunschweig eG, Altstadtmarkt 11, 38100 Braunschweig.

Darüber hinaus besteht für die Beilegung von Streitigkeiten mit der Bank die Möglichkeit, den Ombudsmann der genossenschaftlichen Bankengruppe anzurufen.

Die Beschwerde richten Sie bitte schriftlich an folgende zentrale Stelle:

Kundenbeschwerdestelle beim Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken – BVR
Postfach 30 92 63
10760 Berlin
Telefonnummer: (0 30) 20 21-16 31 oder -16 32

Hinweis zum Bestehen einer freiwilligen Einlagensicherung

Die Bank ist der Sicherungseinrichtung des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e. V. angeschlossen (vgl. Nr. 20 der „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“).

Zusätzliche Kommunikationskosten

- entfällt -

Leistungsvorbehalt

- entfällt -

Zahlung und Erfüllung des Vertrags

[Siehe Sonderbedingungen für das PSD TerminGeld](#)

Vertragliche Kündigungsregeln

[Siehe Sonderbedingungen für das PSD TerminGeld](#)

Mindestlaufzeit des Vertrags

[Siehe Sonderbedingungen für das PSD TerminGeld](#)

Sonstige Rechte und Pflichten von Bank und Kunde

[Siehe Sonderbedingungen für das PSD TerminGeld](#)

auszugeben. Kann der Kunde die empfangene Leistung sowie Nutzungen, z.B. Gebrauchsvorteile, nicht oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, beziehungsweise herausgeben, muss der Kunde insoweit Wertersatz leisten. Dies kann dazu führen, dass der Kunde die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf gleichwohl erfüllen muss. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für den Kunden mit dem Absenden der Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

Besonderer Hinweis:

Das Widerrufsrecht des Kunden erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf ausdrücklichen Wunsch des Kunden vollständig erfüllt ist, bevor der Kunde sein Widerrufsrecht ausgeübt hat.

* Die Widerrufsfrist beträgt gemäß § 355 Abs. 2 Satz 3 BGB einen Monat, wenn die Widerrufsbelehrung erst nach Vertragsschluss in Textform dem Kunden mitgeteilt wird bzw. werden kann (z. B. bei telefonischem Fernabsatzvertrag).

